

[13925.] Die Köhling'sche Buchbldg. in Leipzig sucht:  
 1 Archiv f. mikr. Anatomie, v. M. Schulze, Bd. 1, 3. u. ff.  
 1 Dujardin, Hist. nat. des helminthes.  
 1 Eder, Anatomie d. Frosches.  
 1 Frey, Mikroskop. 3. Aufl.  
 1 Wagner, Icones zootomicae.  
 1 — Icones physiologicae.

[13926.] **Bandenhoed & Ruprecht** in Göttingen suchen:  
 1 Georges, deutsch-lat. Handwörterbuch. 2 Bde. Aufl. v. 1861.  
 1 Miklosich, Chrestomathia palaeoslovenica.  
 1 — Bildung der Nomina im Altslowen.

[13927.] Das **Verlagsbureau** in Altona sucht:  
 Do you speak english? (Wengler.) Alte Aufl.

[13928.] **Th. Bertling** in Danzig sucht:  
 Revue des deux Mondes 1869. (Circa 5—6 Wochen alt.) — Guenon, Kennzeichen der Milchergiebigkeit des Rindviehes. — Gryfar, Schulordnung. 1858. — Ewald, christl. Haus- u. Handbuch. 2 Bde. — Vollständ. Clav.-Ausz. von Rossini's Tell; Meyerbeer, Robert. — Deutsche Volksbibliothek. Cotta. 3. Reihe. Tfg. 46. 66.

[13929.] **L. Streifand** in Grätz sucht:  
 1 Schriftchen über polnische Münzen, Maße u. Gewichte a. d. Ende des vor. u. Anfang dieses Jahrhunderts, vielleicht als Aufsatz in einer Zeitschrift.  
 1 Hempel's Nat.-Bibliothek. 79. u. Folge. Neu.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

[13930.] Von:  
**Wachler**, Substitutions-Ordnung. Brosch. 10 Sg., geb. 13 Sg. netto

ist mein Vorrath vollständig erschöpft. Ich ersuche daher die geehrten Handlungen dringend, welche hiervon à cond. erhielten, alle Exemplare, welche sie nicht fest behalten wollen, umgehend zu remittiren. Einzelne Exempl. erbitte unter Kreuzband franco auf meine Kosten zurück. Ueber die Zahl der fest gehaltenen, bezw. verkauften Exempl. ersuche mir über Leipzig schleunigst Nachricht zu geben, damit event. sofort ein Neudruck veranlaßt wird.

Geneigter Erfüllung meines Ersuchens gewärtig, zeichne

hochachtungsb  
 Berlin, 84 Wilhelmstraße.

**Fr. Kortkamp.**

[13931.] Zurück erbitte alle unverkauften Exemplare von:

**Scheibert**, die Confessionalität der höheren Schulen.

Stettin, 9. Mai 1869.

**Th. von der Rahmer.**

[13932.] Dringend zurück sofort alle Exemplare von:

**Kirchliche Eheschließung.**

**Feldbausch**, Leben Jesu.

**Krieg**, Grundsteuer; u.

**Nemling**, Bischöfe v. Sp.

Die Disponenden von diesen Artikeln habe ich umgehend zurückverlangt. — Handlungen, die noch nicht remittirt, bitte ich von Obigen nichts zu disponiren.

Da ich mit den Autoren über diese Commissionsartikel abzurechnen mich verpflichtet habe, so bitte ich um gütige Berücksichtigung meines Ersuchens.

Speyer, Mai 1869.

**Ferdinand Aleeberger.**

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**

**Angebotene Stellen.**

[13933.] Zum möglichst baldigen Antritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der im Musikalienhandel bewandert und diesem Zweige meines Geschäftes selbständig vorstehen kann. Salär 350 Thlr. p. a. Offerten mit Photographie direct per Post. **Kanitz'sche** Sortbldg. Gera.  
**Fr. Eug. Köhler.**

[13934.] Zur Führung einer Leihbibliothek verbunden mit Musikalien-Leihanstalt in den deutschen Ostseeprovinzen Rußlands wird ein Gehilfe gesucht. Gewandtheit, Zuverlässigkeit und Kenntniß der französischen Sprache werden verlangt. Gehalt 400 Rb. S. Gef. Anerbietungen nimmt Herr **F. Volkmar** in Leipzig entgegen.

[13935.] Ein tüchtiger Antiquar-Gehilfe wird gesucht. Behandlung entgegenkommend. Gehalt anständig und bei constanter Convenienz Erhöhung oder Tantième. Gef. Offerten werden durch Herrn **H. Haessel** in Leipzig erbeten.

[13936.] Zum baldigen Antritte suchen wir einen jüngeren Gehilfen.  
**Cosel. B. Wichura & Co.**

**Gesuchte Stellen.**

[13937.] Ein gebildeter Buchhändler, der unserm Stande während 21 Jahren angehört und größere Sortimentgeschäfte selbständig verwaltet hat, sucht eine Geschäftsführerstelle unter der Bedingung, das Geschäft nach kurzem übernehmen zu können. Man würde am liebsten ein Geschäft in einer größern Stadt, wie Leipzig, Berlin, Breslau, Dresden, Wien, München zc. vorziehen.

Offerten werden sub B. B. # 3. durch Vermittlung des Herrn **K. F. Köhler** in Leipzig erbeten.

[13938.] Ein junger Mann, militärfrei, seit acht Jahren im Buchhandel thätig, in allen Fächern des österreichischen Buchhandels wohlbewandert, der französischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Gehilfe oder Geschäftsführer in einem mittleren österr. Geschäft, das er später käuflich übernehmen könnte.

Gefällige Offerten werden durch Herrn **E. F. Steinacker** in Leipzig unter Chiffre **G. C. Nr. 50.** erbeten.

[13939.] Ein junger Mann von 24 Jahren, welcher bereits in mehreren geachteten Häusern servirte, sucht, im Besitz guter Zeugnisse, per 1. October oder früher Stellung in einem Verlagsgeschäfte, möglichst in Leipzig. — Adressen gef. niederzulegen in d. Exped. d. Bl. unter Chiffre **B. # 3.**

[13940.] Ein junger militärfreier Mann, seit 9 Jahren im Sortimentbuchhandel thätig, vertraut mit allen Nebenbranchen des Buchhandels und mit guten Zeugnissen versehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen p. 15. Juni oder auch früher ein anderes Engagement. Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre **S. B. # 12.** zur gef. Weiterbeförderung an d. löbl. Exped. d. Bl. einzusenden.

**Besezte Stellen.**

[13941.] Den zahlreichen geehrten Herren, welche sich um die bei mir offen gewesene Gehilfenstelle bewarben, hierdurch verbindlichsten Dank.  
**A. Hartleben** in Wien.

**Bermischte Anzeigen.**

**Für katholische Verlags-handlungen!**

[13942.] Zu Inseraten empfehle ich nachstehende Zeitungen meines Verlages:

**Christlicher Pilger.** 22. Jahrg. 2200 Auflage. Erscheint wöchentlich einmal. Preis pr. Jahrgang 22½ Rg. Inserate berechne ich die zweispaltige Petitzelle zu 1 Rg.

Der christliche Pilger ist das einzige kathol. Sonntagsblatt der ganzen Pfalz und wird von allen kathol. Familien gelesen.

**Die Rheinpfalz.** (Eine politische Zeitung.) Organ des Pfälzer Brevvereins. 2. Jhrg. 1700 Aufl. Erscheint täglich (vom 1. Juli an, früher wöchentl. dreimal). Preis pro Dtl. 12½ Rg. Inserate berechne ich für die dreispaltige Petitzelle à 1 Rg. und gewähre davon bei öfteren Aufträgen 33¼ % Rabatt.

Die Rheinpfalz hat seit ihrem kurzen Erscheinen schon einen bedeutenden Leserkreis gewonnen und ist es daher Bedürfnis geworden, solche täglich erscheinen zu lassen. — An der Spitze der Redaction stehen die ersten Capacitäten der Pfalz.

Für beide Zeitungen ist ein tüchtiger Mann aufgestellt, welcher die Recensionen mit gewandter Feder besorgt. — Belege werden an die betreffenden Verleger und Expedition des Messkataloges besorgt.

Speyer, Mai 1869.

**Ferdinand Aleeberger.**

**Bücher-Auction in Leipzig**

den 24. Mai c.

[13943.]

An diesem Tage beginnt die Versteigerung der werthvollen Bibliotheken

**Moebius—Poepig—Lucius—Will.**

Aufträge dafür besorgt reell und prompt Leipzig.

**H. Fritzsche's** Buchhandlung.  
 (A. Lorentz.)